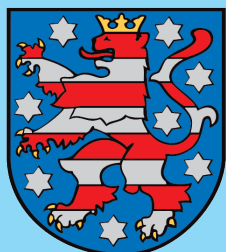


# MITTEILUNGSBLATT



## Amtsblatt der Gemeinde **ANRODE**

mit den Ortsteilen Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld, Zella

Jahrgang 25

Freitag, den 3. Dezember 2021

Nr. 12

## Frohe Weihnachten

Im Namen des  
Gemeinderates  
wünsche ich Ihnen  
ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
sowie ein glückliches  
und gesundes  
neues Jahr 2022.

Ihr  
**Jonas Urbach**  
Bürgermeister  
der Gemeinde Anrode





# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2021 war ein Jahr, welches uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Corona hat weiterhin unser Leben beruflich und privat auf den Kopf gestellt. Wir mussten auch in diesem Jahr mit Einschränkungen umgehen. Liebgewonnene Gewohnheiten und menschliche Nähe sind plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Viele von uns stoßen an Ihre Grenzen.

Sehr bedauerlich ist es, dass auch in diesem Jahr die Seniorenweihnachtsfeiern und der Weihnachtsmarkt aufgrund der aktuellen Corona Regeln abgesagt werden müssen.

Die Weihnachtszeit wird wieder nicht so sein, wie wir sie kennen. Umso wichtiger ist es, positiv nach vorne zu blicken. Es gilt, sich an die Regeln zu halten, um das Virus an der weiteren Ausbreitung zu hindern. So hoffen wir, dass wir im kommenden Jahr wieder zur Normalität zurückkehren können.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Einheitsgemeinde mit ihren 5 Ortsteilen lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Vereinen, Kirchen, Interessengemeinschaften und Initiativen ehrenamtlich engagiert haben. Bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren möchte ich mich ganz besonders bedanken. Es gab viele Einsätze, die die Kameraden mit Bravour und einer tollen Einsatzbereitschaft erfolgreich gemeistert haben. Nicht zuletzt danke ich den Ortsteilbürgermeistern, den Mitgliedern des Gemeinderates und der Ortsteilräte sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, der Kindertagesstätten und dem Bauhof sowie der Grundschule Anrode recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen von Herzen erbolsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr 2022 und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister  
Jonas Urbach

## Sprechzeiten

### Sprechzeiten des KoBB

Bis auf Weiteres finden coronabedingt keine Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten, Herrn PHM Müller, statt. Telefonisch ist Herr Müller unter 015254872246 zu erreichen oder wenden sich an die Polizeiinspektion Unstrut-Hainich (Brunnenstraße 75, 99974 Mühlhausen) Tel. 03601 4510.

### Kontaktdaten des Försters

Daniel Kempfen (Revierleiter des Forstreviers 12 Hüpstedt),  
Tel.: 0172-3480385; E-Mail: daniel.kempfen@forst.thueringen.de

Thüringer Forstamt Hainich-Werratal  
Bahnhofstr. 76, 99831 Creuzburg

Tel.: 036926 / 7100-0

E-Mail: forstamt.hainich-werratal@forst.thueringen.de

## Terminvergabe für den Besuch in der Gemeindeverwaltung

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

anlässlich der dynamischen Ausbreitung des Coronavirus sind auch wir dazu verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, um einer weiteren Ausbreitung entgegenzuwirken. Aus diesem Grund bitten wir Sie ab sofort vor dem Besuch in der Gemeindeverwaltung einen Termin zu vereinbaren.

Sekretariat Tel. 036023/5700  
Einwohnermeldewesen Tel. 036023/57019  
E-Mail: post@gemeinde-anrode.de

Jonas Urbach  
Bürgermeister

Aktuelle Informationen und Verordnungen zur Corona-Pandemie finden Sie auf der Internetseite des Landkreises sowie auf der Homepage der Gemeinde Anrode.

www.unstrut-hainich-kreis.de  
www.gemeinde-anrode.de

## Schiedspersonen der Gemeinde Anrode

### Frau Silvana Krysz

(Lengefelder Straße 16, 99976 Anrode OT Bickenriede,  
Tel. 0157/73748972)

stellvertretenden Schiedsperson:

### Herr Peter Fruntke

(Lengefelder Straße 21, 99976 Anrode OT Bickenriede,  
Tel. 0176/43387999)

### Sprechzeit:

telefonische Terminabsprache

## Hinweis über die Verteilung des Amtsblattes

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt im Auftrag der LINUS WITTICH Medien KG über die Deutsche Post.

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie kein Amtsblatt erhalten haben direkt an folgende Telefonnummer **03677/205031** bzw. per mail an: post@wittich-langewiesen.de.

## Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist Montag, der 03.01.2022.  
Das Amtsblatt erscheint dann am Freitag, dem 14.01.2022  
E-Mail für Ihre Beiträge:  
annett.nonn@gemeinde-anrode.de  
oder post@gemeinde-anrode.de

## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

### Öffentliche Bekanntmachung von Fundsachen

Eine Brille wurde am 13.11.2021 nahe der Rodelandhütte gefunden, diese kann bei der Gemeindeverwaltung Anrode abgeholt werden (Tel.: 036023 5700).



Ihr Ordnungsamt

Weitere amtliche Mitteilungen



# Bekanntmachung

www.thtsk.de

## Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2022

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2022 zum **Stichtag 03.01.2022** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen. **Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goertler-Str. 4, 07745 Jena zu richten.** Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

### Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2022

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 30. September 2021 folgende Satzung beschlossen:

§1 (1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2022 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

<b>1. Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel</b>	<b>je Tier 4,20 Euro</b>
<b>2. Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel</b>	
<b>2.1 Rinder bis 24 Monate</b>	<b>je Tier 6,00 Euro</b>
<b>2.2 Rinder über 24 Monate</b>	<b>je Tier 6,50 Euro</b>
<b>3. Schafe und Ziegen</b>	
<b>3.1 Schafe bis 9 Monate</b>	<b>je Tier 0,10 Euro</b>
<b>3.2 Schafe über 9 bis 18 Monate</b>	<b>je Tier 0,85 Euro</b>
<b>3.3 Schafe über 18 Monate</b>	<b>je Tier 0,85 Euro</b>
<b>3.4 Ziegen bis 9 Monate</b>	<b>je Tier 2,30 Euro</b>
<b>3.5 Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate</b>	<b>je Tier 2,30 Euro</b>
<b>3.6 Ziegen über 18 Monate</b>	<b>je Tier 2,30 Euro</b>
<b>4. Schweine</b>	
<b>4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung</b>	
<b>4.1.1 weniger als 20 Sauen</b>	<b>je Tier 1,20 Euro</b>
<b>4.1.2 20 und mehr Sauen</b>	<b>je Tier 1,60 Euro</b>
<b>4.2 Ferkel bis 30 kg</b>	<b>je Tier 0,60 Euro</b>
<b>4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg</b>	
<b>4.3.1 weniger als 50 Schweine</b>	<b>je Tier 0,90 Euro</b>
<b>4.3.2 50 und mehr Schweine</b>	<b>je Tier 1,20 Euro</b>
<b>Absatz 4 bleibt unberührt.</b>	
<b>5. Bienenvölker</b>	<b>je Volk 1,00 Euro</b>
<b>6. Geflügel</b>	
<b>6.1 Legehennen über 18 Wochen und Hähne</b>	<b>je Tier 0,07 Euro</b>
<b>6.2 Junghehnen bis 18 Wochen einschließlich Küken</b>	<b>je Tier 0,03 Euro</b>
<b>6.3 Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken</b>	<b>je Tier 0,03 Euro</b>
<b>6.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken</b>	<b>je Tier 0,20 Euro</b>
<b>7. Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)</b>	
<b>8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 6,00 Euro</b>	

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2022 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

- Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 in die Kategorie I eingestuft worden.
- Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2022 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2 (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2022 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.

(2) Die Tierhalter haben der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2021 eingewinterten Bienenvölker, oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2022 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2022 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2022 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2022 zu melden. Im Übrigen gilt Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

- mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
- Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3 Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 keine Beiträge resultieren, die über einen bereits entrichteten Mindestbeitrag hinausgehen, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4 (1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

- bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
- ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngbühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5 Diese Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft. Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 30. September 2021 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2022 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 8. Oktober 2021 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 18. Oktober 2021

PD Dr. Karsten Donat  
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse



## Amtliche Bekanntmachung des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

### Öffentliche Mahnung von Abfallgebühren

Alle Gebührenpflichtigen, die mit der Bezahlung der Abfallgebühren bis einschließlich 2021 im Rückstand sind, werden hiermit öffentlich gemahnt, die Rückstände innerhalb von einer Woche an den

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis  
Bonatstraße 50, 99974 Mühlhausen

Bankverbindung:

IBAN: DE 0782080000442503000

BIC: DRESDEFF827, Commerzbank AG Mühlhausen

zu zahlen.

Sofern die Bezahlung der rückständigen Gebühren nicht erfolgt, werden diese im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen.

Mühlhausen, den 08.11.2021

Mülverstedt

Betriebsleiterin

## Der Bürgermeister informiert

### Absage der Seniorenweihnachtsfeiern

Liebe Seniorinnen und Senioren,

aufgrund der aktuell steigenden Corona-Infektionen und der aktuell geltenden Regelungen zur Vermeidung der Verbreitung des Covid-19 Virus müssen die geplanten Seniorenweihnachtsfeiern auch in diesem Jahr leider wieder abgesagt werden.

**Ich wünsche Ihnen auch im Namen der Ortsteilbürgermeister trotz allem eine schöne Vorweihnachtszeit!**

Jonas Urbach  
Bürgermeister



## Wir gratulieren

Wir wünschen allen Jubilaren einen schönen Geburtstag, alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Leider ist es der Gemeindeverwaltung Anrode ohne Weiteres nicht mehr möglich, den Jubilaren wie gewohnt hier im Amtsblatt und in der Tageszeitung zu gratulieren.

Grund dafür sind strenge gesetzliche Regelungen zum Datenschutz der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Sie schreiben vor, dass eine Veröffentlichung der Jubiläumsdaten nur noch mit schriftlicher Zustimmung der Jubilare möglich ist.

Da dies einen enormen Verwaltungsaufwand darstellen würde, haben wir uns dazu entschieden, den Jubilaren hier nun zwar allgemeiner, jedoch nicht weniger herzlich, zu gratulieren. Für die Veröffentlichung in der Tageszeitung müssten Sie sich bitte direkt dorthin wenden (Tel.: 03601/880260 oder unstrut-hainich@funkemedien.de). Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Wasserleitungsverband „Ost - Obereichsfeld“

### Bereitschaftsplan

Betrifft die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Anrode, Ortsteile: Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld und Zella

#### Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: ..... 036075/31033

Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag: von 07:00 - 14:45 Uhr

#### Außerhalb der Geschäftszeiten:

Telefon: ..... 0175/5631437

Montag bis Donnerstag: von 16:00 - 07:00 Uhr  
(nächster Morgen)

Freitag bis Montag: von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag)  
bis 07:00 Uhr (Montagsmorgen)

Ihr Wasserleitungsverband  
„Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf

## Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung „Obereichsfeld“

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH:  
37308 Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2

### Bereitschaftsdienst

Tel. .... 03606/655-0 bzw. 03606/655-151

Mo - Do: 07:00 - 15:45 Uhr

Fr: 07:00 - 13:30 Uhr

#### Außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel. .... 0175/ 9331736

Mo - Do von 15:45 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)

Fr - Mo von 13:30 Uhr (Freitagnachmittag)  
bis 07:00 Uhr (Montagsmorgen)

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinden Dörna, Hollenbach, Lengefeld

Wir laden Sie zu folgenden Gottesdiensten recht herzlich ein:

05.12.21	09.30 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Lengefeld Dörna Hollenbach
19.12.21	09.30 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Hollenbach Lengefeld Dörna
24.12.21	16.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Hollenbach Lengefeld Dörna
26.12.21	09.30 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Dörna Hollenbach Lengefeld
31.12.21	15.00 Uhr 16.00 Uhr	Lengefeld Dörna
01.01.22	14.00 Uhr	Hollenbach
09.01.22	09.30 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Lengefeld Dörna Hollenbach

Bitte beachten Sie auch auf die Aushänge vor Ort.

An der Krippe  
 Hirten sind gekommen. Und Könige.  
 Maria uns Josef. Ochse und Esel.  
 In der Mitte die Krippe. Darin das Kind.  
 Über allem ein seltsamer Glanz.  
 In Gedanken stelle ich mich dazu.  
 Was bringe ich mit an diesem Abend?  
 Was möchte ich diesem Kind schenken?  
 Was ablegen bei ihm?  
 Gott hat sich zu uns auf den Weg gemacht.  
 Ist zu uns gekommen in einem Kind.  
 Und ich?  
 Bin ich angekommen bei ihm?  
 Tina Wilms

Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich in diesem Advent auf den Weg begeben. Mögen Sie Gott begegnen. In den Begegnungen des Alltags, in der Stille eines Moments, in dem Duft der Tannenzweige, in der Kälte der Nacht. Bleiben Sie behütet bei Ihrem Aufbrechen und Ankommen, beim Suchen und Finden, beim Alten und Neuen.

*Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Juliane Themel*

Pfarrerin i.E Juliane Themel  
 Herrenstr. 20  
 99974 Unstruttal OT Ammern  
 Tel.: 03601 4087852  
 E-Mail: pfarrerin.themel@posteo.de

## Kloster Anrode

3. Advent, So. 17.12.2021

**Abgesagt!**

Weihnachtsmarkt  
 im Kloster Anrode

nach den dann geltenden  
 Corona-Regeln

## Nachrichten aus den Ortsteilen

### Anrode

*Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.*



#### Liebe Kameradinnen und Kameraden,

wir möchten das Jahresende nutzen, um Danke zu sagen für all die großartigen Dinge, die geschaffen wurden. Für Hilfe und Solidarität in dieser schwierigen Zeit. Euer Engagement und Eure Ideen waren wertvoll.

Von Herzen wünschen wir Euch im Kreise Eurer Familien besinnliche und frohe Weihnachten und einen zuversichtlichen Start ins neue Jahr. Möge es Euch Glück, Gesundheit und Erfolg schenken!

#### Freiwillige Feuerwehr Anrode

Jonas Urbach  
 Bürgermeister

David Hartung  
 Ortsbrandmeister

Sebastian Nonn  
 stellv. Ortsbrandmeister

## Der Ortsbrandmeister informiert

### Brandschutzhinweise für Silvester

Alle Jahre wieder kommt es leider zu - vermeidbaren - Unfällen und Bränden in der Silvesternacht, weil mit Feuerwerkskörpern leichtsinnig umgegangen wird. Für den ungetrübten Start ins neue Jahr hier einige Hinweise:

- Gebrauchsanleitungen genau durchlesen; sie steht auf jedem Artikel und auf jeder Verpackung
- aus der Verpackung nur den Teil entnehmen, der sofort gebraucht wird; den Deckel sofort wieder schließen
- Feuerwerk der Klasse II nur im Freien zünden!!! Abstand halten, nie in der Nähe leicht brennbarer Gegenstände zünden!
- Schutzkappen erst unmittelbar vor dem Zünden abziehen
- Feuerwerk nicht in der Hand behalten; nur mit ausgestrecktem Arm zünden und sofort Sicherheitsabstand einnehmen
- Raketen senkrecht in eine feststehende Flasche stecken, dann die Schutzkappe abziehen und zünden
- sog. „Versager“ – niemals ein zweites Mal zünden
- nie Feuerwerkskörper in Menschengruppen oder nach Personen werfen
- nicht in der Nähe von Krankenhäusern, Alten- und Kinderheimen abbrennen
- auf Oberleitungen und auf Dachvorsprünge beim Abschuss achten



### Impressum

**Amtsblatt der Gemeinde Anrode**  
**Herausgeber:** Gemeinde Anrode **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Bürgermeister Hauptstraße 55, 99976 Bickenriede, Telefon: 03 60 23 / 57 00 **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. **Als Service** stehen Ihnen die Amtsblätter als PDF-Datei auf der Homepage der Gemeinde Anrode unter <https://gemeinde-anrode.de/rathaus/amtsblatt> zur Verfügung. Das Amtsblatt gilt spätestens mit der Onlinestellung der jeweiligen Ausgabe auf der Homepage der Gemeinde Anrode als erschienen.

- Dachluken, Fenster und Tore in der Silvesternacht geschlossen halten
  - Gebäudebesitzer: Ein besonderes Augenmerk auf fehlgeleitete Raketen und „Blindgänger“ legen
  - bei Sturm wegen des Abdriftens auf das Abbrennen verzichten; ebenso nach übermäßigem Alkoholgenuss
  - achten Sie darauf, dass glühende Teile einer Wunderkerze nicht mit brennbaren Gegenständen in Berührung kommen
  - die Weihnachtsbäume, Adventskränze und Gestecke können inzwischen ausgetrocknet sein; deshalb Kerzen nicht zu weit abbrennen und auf keinen Fall unbeaufsichtigt lassen
- WASSEREIMER UND EVENTUELL WOLLDECKE BEREITHALTEN!**

**- FÜR ALLE FÄLLE -**

**FALLS DOCH ETWAS PASSIERT  
NOTRUF 112**

Ihre Feuerwehr Anrode

**OT Bickenriede**



*Weiß sind Türme,  
Dächer, Zweige,  
und das Jahr geht  
auf die Neige,  
und das schönste Fest ist da!*

*(Theodor Fontane)*

**Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe ehrenamtlich Engagierte, Unterstützer und  
Sponsoren, aktiv mitarbeitende Eltern, Freunde und  
Fans unserer Sportgemeinschaft**

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und Weihnachten und Jahreswechsel stehen unmittelbar vor der Türe.

Auch in diesem Jahr war vieles anders und wir blicken auf eine Zeit zurück, die sich wohl kaum jemand hätte vorstellen können. Selbstverständliches und viele liebgewordene Gewohnheiten waren plötzlich keine Normalität mehr.

Umso mehr bedanken wir uns bei all unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern, die uns in dieser unsicheren Zeit die Treue gehalten haben und uns mit ihrem Einsatz und dem vielfältigen ehrenamtlichen Engagement unterstützt haben.

Unser Dank gilt ebenso unseren Sponsoren, ohne deren großzügige Unterstützung wir die Herausforderungen dieser schwierigen Zeit nicht so gut überstanden hätten.

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und: schauen positiv in Richtung 2022, in dem wir uns dann (hoffentlich) wieder unbeschwert begreifen können.

Ob die traditionelle Winterwanderung am 28.12. stattfinden wird, ist im Moment auch noch sehr ungewiss. Für das neue Jahr wünschen wir Euch daher schon jetzt alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Herzliche Grüße  
Der Vorstand der SG Bickenriede 1890 e.V.

**Sehr geehrte Kameradinnen  
und Kameraden,**

das Jahr 2021 war für uns als Feuerwehr, aber auch für jeden Einzelnen, ein Jahr voller Herausforderungen und vor Allem war es immernoch ein Jahr im Zeichen der Pandemie. Das Coronavirus sorgte weiterhin dafür, dass wir uns einschränken mussten. Übungsdienste wurden eingestellt, kameradschaftliche Zusammenkünfte unterlassen und Hygienekonzepte erstellt. Kurzum: Wir als Feuerwehr mussten uns schützen, um im Ernstfall schützen zu können. Trotz aller Widrigkeiten haben wir den Mut nicht verloren und konnten zu jeder Zeit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde gewährleisten. Wir blicken nun positiv auf das Jahr 2022 und hoffen, dass auch Ihr Euren Mut und Eure Hoffnung in dieser besonderen Zeit nicht verliert.

**Frohe Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr**

Freiwillige Feuerwehr  
Bickenriede  
§ FFW Bickenriede  
1784 e. V.



**OT Dörna**

**Frohe Weihnachten und  
einen guten Start ins neue Jahr 2022**

Im Namen des Ortsteilrates wünsche ich Ihnen zu dieser besinnlichen Jahreszeit, dass Sie ein wenig zur Ruhe kommen, die Tage mit der Familie genießen und Kraft tanken können.



Joachim Pätzold  
Ortsteilbürgermeister OT Dörna



*Das Jahr neigt sich dem Ende zu  
mit der willkommenen Weihnachtsruh'.  
Und auch ihr, es ist keine Frage,  
verdient ein paar besinnliche und  
ruhige Tage.*



Allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Dörna sei an dieser Stelle ein herzliches Dankschön gesagt, denn für die Sicherheit unserer Bürger habt Ihr im vergangenen Jahr wieder viel Zeit aufgebracht und Eure Familien und Partner mussten dabei oft auf Euch warten. Dafür habt ihr und Eure Familien Unsere größte Anerkennung. Ein Dankeschön gilt auch dem Feuerwehrverein Dörna und denjenigen Unternehmen, die uns in diesem Jahr wieder großzügig unterstützt haben.

**Wir wünschen Euch allen und allen Einwohnern  
Dörna's sowie der Gemeinde Anrode  
frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage,  
einen guten Rutsch und für das Jahr 2022  
alles erdenklich Gute!**

**Ihre Freiwillige Feuerwehr Dörna**

David Hartung  
Wehrführer

Sebastian Luhn  
stellv. Wehrführer

Mirko Lattermann  
Jugendfeuerwehrwart

Jessika Buch  
Jugendfeuerwehrwartin

feuerwehrdoerna@gmail.com





**OT Hollenbach**

*Sehr verehrten Einwohnerinnen  
und Einwohner von Hollenbach,  
liebe Anröder,*

das Jahr 2021 neigt sich schon wieder dem Ende. Es war leider wieder ein Jahr, mit vielen Herausforderungen und persönlichen Entbehrungen. Ein Jahr, das wir so nicht noch einmal erleben wollten.

Dennoch gibt es in Hollenbach und Anrode Menschen, die sich für das Gemeinwohl eingesetzt haben. Menschen, die Arbeiten erledigt, Dinge verschönert oder für schöne Momente gesorgt haben. Euch allen ein herzliches DANKE-SCHÖN.

Ich wünsche allen eine friedvolle und versöhnliche Adventszeit. Schöne Weihnachten im Kreis eure liebsten und glücklich Momente mit der Familie.

Für das nächstes Jahr erstrebe ich uns allen, dass wir wieder zusammenkommen, gemeinsam was unternehmen, Kultur erleben und viele Feste feiern können.

Bitte passt auf euch auf und bleibt gesund.

Euer Ortsteilbürgermeister Marcel Hentrich



**OT Lengefeld**



**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit bedanken wir uns herzlich.

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie viele schöne Momente sollen Sie im neuen Jahr begleiten.

Ihr Ortsteilrat und  
Ortsteilbürgermeister von Lengefeld

**Feuerwehrkameradschaft Lengefeld e.V.**

**WERTE KAMERADEN,  
WERTE KAMERADINNEN,**

Weihnachten steht vor der Türe und ein ereignisreiches und von Entbehrungen geprägtes Jahr 2021 geht zu Ende.

*Tausende von Lichtern brennen an dem Tannenbaum  
und hunderte von kleinen Kerzen können fröhlich  
auf Geschenke schauen.*

*Weihnachten ist eine Zeit der Liebe.*

*Vorbei sind schlechte Gedanken und ihre negativen Hiebe.*

*Wir senden Euch zu Weihnachten schöne Grüße  
und einen schönen Start ins neue Jahr.*

*Bleibt gesund und Eurem Wesen treu,  
dann gestaltet sich das Leben von alleine neu.*

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Wir wünschen Euch, Euren Partnern und Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

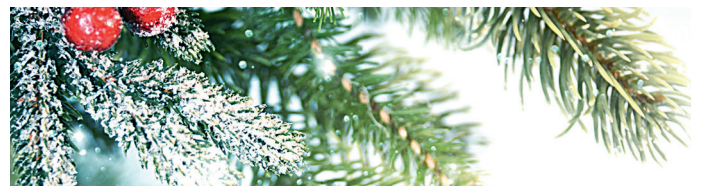
**Juliette Hey**  
Wehrführer

**Roland Fütterer**  
Vereinsvorsitzender

**Nicole Diemann**  
Jugendwart

**Walter Diemann**  
Vorsitzender  
Alters- und Ehrenabteilung

**Jahresabschluss 2021 und Danksagung des  
Lengefelder Kirmesvereins e.V.**



**Sehr geehrte Mitbürger, Mitbürgerinnen  
und Vereinsmitglieder,**

das Jahr 2021 ging sicherlich für uns alle wieder viel zu schnell vorüber. Wir hatten die Hoffnung, die Pandemie hinter uns zu lassen, zurück zur Normalität sowie zum uneingeschränkten Vereins- und Gesellschaftsleben zurückzukehren.

Dem Lengefelder Kirmesverein e.V. liegt es besonders am Herzen, die Menschen zusammenzuführen, Traditionen hochleben und für uns und alle Gäste den Alltag vor der Tür zu lassen. Die Pläne waren groß, jedoch

auch in diesem Jahr, aufgrund der Infektionslage und den damit verbundenen Auflagen, nicht vollständig umsetzbar.

Durch die Coronapandemie, mussten erneut einige Vorhaben und geplante Veranstaltungen des Vereins abgesagt werden.

So konnten das Kinderfest, der Weihnachtsmarkt, sowie weitere Pläne des Vereins, aufgrund des Infektionsgeschehens und den damit verbundenen Verordnungen, in diesem Jahr nicht durchgeführt werden.

Zu großer Freude, konnte unser wichtigstes Fest, die Lengefelder Kirmes 2021, unter Berücksichtigung der 3G-Regel und einem entsprechendem Hygienekonzept plus angepasstem Ablauf, erfolgreich durchgeführt werden.

Bei einem internen Vereinsfest, am Freitagabend auf dem Saal, fand der „Behringer“ genau das richtige Format, um allen Anwesenden eine tolle Kirmeseröffnung zu bereiten.

Es wurde ausgiebig nach „3 G“ gelacht, getanzt und geschunkelt. Der Kirmesbaum wurde aus dem eigenen Ort entwendet und öffentlich am Samstag, den 06.11. mit Blasmusik zum Kirmesfrühschoppen aufgestellt und anschließend mit den Kindern prachtvoll geschmückt. Das Verlesen der Kirmespredigt war ein weiterer Höhepunkt auf dem Anger. Gemeinsam wurde die Kirmes bei schönsten Sonnenschein begossen. Am Sonntag wurde mit Pauke und Trompete traditionell geweckt und das Ständchen im Dorf mit anschließendem Einzug in die Kirche zum Gottesdienst vollzogen.

Diese Kirmes wird hoffentlich trotz Corona, positiv in Erinnerung bleiben.

Der Festplatz wurde nun endlich im Laufe des Jahres vertraglich an den Lengfelder Kirmesverein übergeben, so dass die ersten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen stattfinden konnten.

Herzlichen Dank an alle Bauherren, Helfer und Handlanger.

Des Weiteren konnte sich der Lengfelder Kirmesverein auch in diesem Jahr über neuen Familienzuwachs bei mehreren Vereinsmitgliedern und neue aktive Vereinsmitglieder und Mitgliederinnen erfreuen.

Abschließend bedankt sich der Verein, im Namen des Vorstandes bei allen Mitgliedern, Helfern sowie Sponsoren des Vereins, die uns im Jahr 2021 die Treue gehalten und unterstützt haben.

Für das kommende Jahr erhoffen und wünschen wir uns, dass die Pandemie besiegt wird, Menschen wieder zueinander finden, Meinungsverschiedenheiten im Ort bei Seite gelegt werden, geplante Veranstaltungen stattfinden und wir in der Gemeinschaft wieder näher zusammenrücken und feiern können.

**Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und fröhliches neues Jahr 2022.**

## OT Zella

### Bibliothek im OT Zella (Wegelange 14a)

Unsere Bibliothek ist jeden 1. Freitag im Monat von 17 - 18 Uhr geöffnet.

Ein vielseitiges Angebot wartet auf eifrige Leser - ganz besonders auch auf unsere kleinen Leser.

## Seniorenverein Zella

### Hoffnungslicht

*Gedicht von Norbert Tiggelen*

*Gerade jetzt in diesen Zeiten  
brauchen wir verdammt viel Mut:  
Hoffnung, dass sich manches wendet.  
Einklang fließt statt Menschenstreit.*

*Weisheit, um korrekt zu handeln,  
rücksichtsvoll zum Nächsten sein,  
dass die kleine schwache Seele spürt,  
sie ist nicht ganz allein.*

*Optimismus, um zu handeln,  
dass der Glaube niemals bricht.  
Darum möchte ich euch bitten:  
Reicht es weiter, dieses Licht!*



**Der Vorstand des Seniorenvereins Zella wünscht allen Vereinsmitgliedern, allen Einwohner von Zella und der Gemeinde Anrode eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.**

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

**wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen gesunde und friedvolle Feiertage sowie einen guten Start ins Jahr 2022.**

Gerald Fütterer (Ortsteilbürgermeister) sowie der Ortsteilrat Zella



## Schulen

### Regelschule Küllstedt

#### Sinnesparcour der Klasse 5 im Fach MNT an der Regelschule Küllstedt

Im Schulfach MNT (Mensch-Natur-Technik) der Klassen 5 und 6 werden die in der Grundschule angelegten Kompetenzen in der naturwissenschaftlichen Grundbildung aufgegriffen und die Voraussetzungen geschaffen für die weiterführende naturwissenschaftliche Bildung in den Fächern Biologie, Chemie und Physik ab Klassestufe 7.

Das forschende Lernen nimmt hierbei eine wichtige Stellung ein: Beobachten und Experimentieren sollen im Zentrum stehen.

Im Hinblick darauf richteten die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Rode einen Parcours her zum Thema „Beobachten mit allen Sinnen“, erprobten an fünf verschiedenen Stationen mittels kleiner Experimente und Modellversuche ihre „Fünf Sinne“ und schulten hierbei ihr Verständnis für naturwissenschaftliche Alltagsphänomene und ihre Teamfähigkeit.

Dank des Feuereifers aller Teilnehmer entwickelte sich eine überraschende, lehrreiche und anschauliche Unterrichtsstunde. Vielen Dank dafür!







## Verschiedenes

### Umbruchszeiten

Sehr geehrte Damen und Herren, über 30 Jahre ist es her, dass die Friedliche Revolution in der DDR den Fall der Mauer und die deutsche Einheit ermöglichte. Zwei unterschiedliche Länder mussten zusammenwachsen. Für viele Menschen in den neuen Ländern änderte sich in dieser Umbruchszeit die gesamte Lebens- und Arbeitswelt. Aber auch an Westdeutschland gingen die Ereignisse nicht spurlos vorüber. Die Erfahrungen aus dieser Zeit wirken bis heute nach und bestimmen den öffentlichen Diskurs über die deutsche Einheit mit. Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer möchten weiterhin zur Auseinandersetzung mit dieser Transformationsphase beitragen und haben deshalb zum zweiten Mal den **Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“** ausgelobt. Das Thema der diesjährigen Runde ist „Jungsein“: Wie hat sich das Leben von Jugendlichen seit dem Mauerfall und der Einheit verändert? Und inwieweit sind die Auswirkungen auch in der Gegenwart noch spürbar? Ziel ist es, mit dem Thema „Jungsein“ Geschichten und Erfahrungen junger Menschen aus dieser Zeit in den Mittelpunkt der Betrachtung zu rücken und Jugendliche deutschlandweit dazu anzuregen, sich mit der jüngsten Vergangenheit auseinanderzusetzen. Bis zum 1. März 2022 rufen wir Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren dazu auf, sich in Gruppen auf historische Spurensuche zu begeben. Sie können Geschichten aus den Familien, aus dem Wohnort, aus Vereinen, von Begegnungen mit Menschen aus dem jeweils anderen Landesteil recherchieren oder auch Veränderungen untersuchen, die junge Menschen seit 1989/90 mitgemacht haben. Zu gewinnen gibt es bis zu 30 Preise in Höhe von 500 bis 3.000 Euro sowie die Teilnahme an der Preisverleihung im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin im Juni 2022.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in Ihrer Kommune oder in Ihrem Landkreis Schulen und außerschulische Bildungseinrichtungen auf die Möglichkeit zur Teilnahme am Wettbewerb hinweisen könnten und potentielle Projektbegleiter/innen sowie Jugendliche zur Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Kapitel der deutschen Geschichte ermuntern. Auf der Webseite [www.umbruchszeiten.de](http://www.umbruchszeiten.de) und im Flyer finden Sie ausführliche Informationen zum Wettbewerb. Gerne können wir Ihnen auch Flyer, Poster oder Postkarten zusenden – melden Sie sich einfach bei uns.

Wir freuen uns auf vielfältige Einreichungen und spannende Geschichten des Umbruchs – schöne oder schwierige, beeindruckende oder alltägliche.

Für Rückfragen steht Ihnen das Projektbüro Umbruchszeiten sehr gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Projektbüro Umbruchszeiten

### Projektbüro Jugendwettbewerb Umbruchszeiten

Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Kronenstraße 5 | 10117 Berlin

Tel: 030/31 98 95 336 | Fax 030/ 31 98 95 210

E-Mail: [umbruchszeiten@bundesstiftung-aufarbeitung.de](mailto:umbruchszeiten@bundesstiftung-aufarbeitung.de)

[www.umbruchszeiten.de](http://www.umbruchszeiten.de) | [www.bundesstiftung-aufarbeitung.de](http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de)

Instagram: @umbruchszeiten\_

Datenschutz: [www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/datenschutz](http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/datenschutz)

### HVE Eichsfeld Touristik e.V.

Region  
**eichsfeld**  
kommt gut – kommt an!

Conrad-Hentrich-Platz 1

37327 Leinefelde

Tel.: 03 60 5 / 200 676 0

Fax: 03 60 5 / 200 676 6

[info@eichsfeld.dewww.eichsfeld.de](mailto:info@eichsfeld.dewww.eichsfeld.de)



### 30 Jahre HVE

Vor 30 Jahren - am 03. Oktober 1991 - begrüßte der Dingelstädter Bürgermeister Siegfried Lins seine Gäste zu einer - aus heutiger Sicht - historischen Veranstaltung mit den Worten: „Wir begehen heute den ersten Jahrestag der deutschen Wiedervereinigung und gleichzeitig bilden wir mit der Gründung des Heimat- und Verkehrsverbandes Eichsfeld HVE eine Klammer, die Ober- und Untereichsfeld wieder zusammenführt.“ Das hat bis heute Nachklang. Der HVE sollte der Dachverband für das gesamte Eichsfeld sein, die Heimat- und Kulturpflege und die landsmannschaftliche Zusammenarbeit fördern. Er setzte sich das Ziel, das Eichsfeld wirkungsvoller durch Ausstellungen und Werbeaktionen als unverwechselbares Stück Heimat mitten in Deutschland darzustellen.

Die Grundstruktur hierfür bildete der bereits 20 Jahre bestehende Landschafts-, Heimat- und Verkehrsverband (LHV) mit Sitz in Duderstadt. Der LHV wurde in den neu gegründeten **Heimat- und Verkehrsverband (HVE)** integriert, der nunmehr als länderübergreifende Destination das gesamte Eichsfeld in Thüringen, Niedersachsen und Hessen umfassen sollte. Nach der neu ausgearbeiteten Satzung, an der auch der damalige Duderstädter Stadtdirektor Wolfgang Nolte maßgeblich mitwirkte, war die Kernsäule des Verbandes die Förderung des Tourismus. Zudem sollten innerhalb des Verbandsgebietes weitere Tourismusstützpunkte entstehen.

Gründungsmitglieder des HVE waren die Landkreise Göttingen, Mühlhausen und Worbis, die Städte Dingelstädt, Duderstadt, Leinefelde und Worbis, einige Eichsfeld-Gemeinden, wie z.B. Küllstedt oder Lengsfeld u. Stein und verschiedene Heimatvereine. Wie ein Foto vom 05.10.1991 aus dem damaligen Thüringer Tageblatt zeigt, reichten sich **Landrat Heinrich Große** (Worbis), **Carl Strüber** (Bilshausen), **Helmut Bernd** und **Stadtdirektor Wolfgang Nolte** (Duderstadt) im Anschluss an die Unterzeichnung des Vertrages die Hände und sangen gemeinsam mit den Gästen der Festversammlung das Eichsfeldlied. Unmittelbar nach der Vertragsunterzeichnung am 03.10.1991 konnte der HVE aufgrund einer Anschubfinanzierung vom Landkreis Göttingen und der Stadt Duderstadt unter dem Geschäftsführer **Helmut Bernd** seine Tätigkeit aufnehmen.

### Das Eichsfeld auf den Messen

Im vorgenannten Sinne, der Präsentation und touristischen Vermarktung des Eichsfelds, war das Team vom HVE in den letzten Wochen und Monaten mehrmals auch auf der **Bundesgartenschau** in Erfurt, der **VELO** in Berlin, der **Reise- und Caravan-Messe** in Erfurt, der **Reiselust** in Bremen, der Heiligenstädter Ausbildungsmesse (HAM) in Heilbad Heiligenstadt und der Berufsfindungsbörse in Duderstadt vertreten.

### Neue Webseite am Start

Seit Oktober 2021 ist die neue Internetseite des HVE am Start. Mit einer neuen und für den Benutzer freundlicheren Gestaltung der Webseite bekommt der Besucher nun rasch einen Überblick oder kann sich individuell über Kultur, Natur, Kulinarik und Freizeit im Eichsfeld informieren. Erleben Sie die Vielfalt und gehen Sie auf Entdeckerreise in der Heimat!

**Auslastung Hotel und Gastronomie**

Die Zahlen der Ankünfte und Übernachtungen für das Eichsfeld - betrachtet man die Statistiken im Zeitraum der letzten 20 Jahre - zeigen seit 2005 einen stetigen Anstieg. Eine besonders auffällige Steigerung vollzog sich in der Zeit von 2005 - 2010.

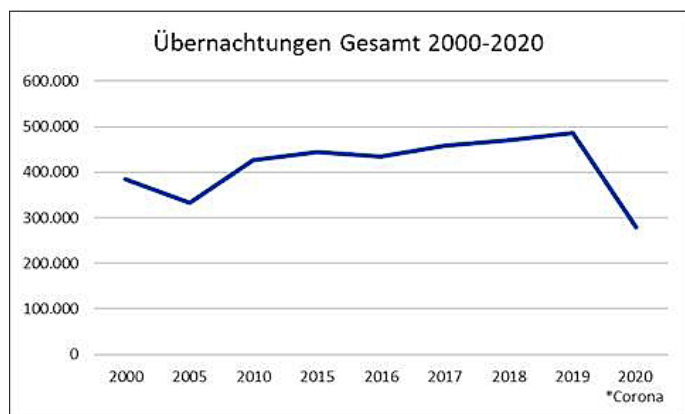
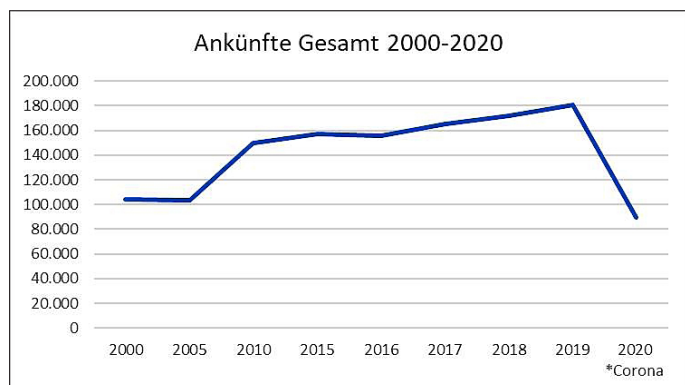
Bis 2019 ist so ein absolut positiver Trend zu sehen. Das Eichsfeld hat ihre Attraktivität offensichtlich bis zur Pandemie gesteigert, so dass die Marke von fast 500.000 Übernachtungen im Jahr 2020 hätte erreicht werden können. Durch die Pandemie allerdings wird der Einbruch seit dem Frühjahr 2020 deutlich. Verluste von ca. 50 % sind bei den Ankünften zu verzeichnen, ca. 40 % bei den Übernachtungen.

Dennoch ist ein klarer positiver Trend seit Dezember 2020 zu erkennen. Gastronomie-, Beherbergungsbetriebe und Reisende haben sich den Vorgaben angepasst und so finden wieder vermehrt Reisen im Inland statt. Der Trend liegt auf der Hand. Die Menschen wollen wieder reisen und wir freuen uns auf weiter ansteigende Zahlen.

Wir bitten Sie daher, sollte Ihnen der Erhalt Ihres Amtsblattes wichtig sein, dieses Schild von Ihrem Briefkasten zu entfernen. Bei Nichtentfernen haben Sie leider künftig keinen Anspruch mehr auf die ordnungsgemäße Zustellung des Amtsblattes über Ihren Briefkasten und müssten sich ein solches auf unserem Amt abholen.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis!

Ihre Redaktionen des Amtsblattes  
aus Verwaltung und Medienhaus



**GenussBus-Touren waren hoch beliebt**

Erst ab Juni 2021 konnten die Genuss-Bus-Touren wieder stattfinden, umso höher war jedoch die Nachfrage! Auch die letzte Tour 2021, die traditionell einen Weihnachtsmarktbesuch beinhaltet, ist schon lange ausgebucht. Der HVE möchte dieses Format im nächsten Jahr weiter fortsetzen und wird in Kürze mit den Planungen für das Programm 2022 beginnen.

Gerold Wucherpfennig  
HVE Vorsitzender

**Sonstiges**

**In eigener Sache**

**Liebe Leserinnen und Leser,**

das Amtsblatt, welches Sie in Ihren Händen halten, wird durch die Deutsche Post AG zu jeder Erscheinung verteilt. Hierbei wurde bisher auch jeder Briefkasten bedient, der ein sogenanntes „Werbeverbot-Schild“ getragen hat. Ab Frühjahr darf dieses leider nun wahrscheinlich nicht mehr sein.